

Parodontologische Behandlungskonzepte

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und das Team

- 1A **Basiskurs für Zahnärzte** ● ● ●
- 1B **Kompaktkurs für das zahnärztliche Prophylaxeteam** ● ● ●
- 2 **Fortgeschrittenenkurs** ● ● ●
inkl. Hands-on
- 3 **Masterclass** ● ● ●
inkl. Hands-on



Parodontologische Behandlungskonzepte

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und das Team

Aufgrund der hohen Zahl an Parodontalerkrankungen sowie einer Gesellschaft mit steigender Lebenserwartung ergibt sich ein enorm großer Handlungsbedarf sowohl zur Prävention und Therapie, aber auch zur Nachsorge dieser biofilmbasierten Erkrankung. Allerdings haben sich die Bedürfnisse des Patienten in den letzten Jahrzehnten grundlegend geändert. Stand vor Jahren die resektive Therapie im Vordergrund, so ist heute ein antiinfektiöser Ansatz als zielgerichtete Therapie sehr viel schonender und die Patientenbedürfnisse nach Erhalt der eigenen Zähne und Ästhetik können deutlich besser berücksichtigt werden. Gerade hier zeigen sich die Attraktivität und die Herausforderungen der modernen Parodontologie. Neben der Vermittlung von Fachwissen auf aktuellem wissenschaftlichen Niveau liegt der Schwerpunkt der Kursreihe auf der Vermittlung von klinisch umsetzbaren, praxisnahen Behandlungsmethoden. Gemäß dem Motto:

Am Wochenende gelernt, am Montag in der Praxis umgesetzt!

Somit liegt der Fokus der drei aufeinander aufbauenden Kurse in der Auffrischung, der Aktualisierung und der Vertiefung von aktuellen Erkenntnissen auf dem Gebiet der Parodontologie. Im Mittelpunkt des **Basiskurses** stehen die Vermittlung theoretischer Grundkenntnisse und die Entwicklung eines praxisnahen und vom Generalisten umsetzbaren Behandlungskonzeptes. Hierbei wird auf die nichtchirurgische Therapie der Parodontitis ausführlich eingegangen und ein systematisches Konzept vorgestellt. Im **Fortgeschrittenenkurs** wird das erworbene Wissen um das Spektrum der Parodontalchirurgie erweitert. Es wird auf die relevanten parodontalchirurgischen Eingriffe eingegangen und das korrekte Vorgehen im Hands-on-Teil step-by-step eingeübt und vertieft. In der **Masterclass** werden die Möglichkeiten der Plastisch-Ästhetischen Parodontalchirurgie intensiv durchleuchtet, dargestellt und am Schweinekiefer ebenfalls im Hands-on-Teil geübt.

Neben dem Leiter Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill, Philipps-Universität Marburg, wird pro Fortgeschrittenenkurs und Masterclass je ein weiterer Referent die Kurse ergänzen. Somit profitieren die Teilnehmer nicht nur vom Expertenwissen des Hauptdozenten, sondern erhalten weitere Impulse von ausgewiesenen Experten.

Vita | Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill/Marburg

- 2014 bis dato Leitender Oberarzt der Klinik für Parodontologie, Philipps-Universität Marburg
- 2012–2014 Direktor des zahnärztlichen Prophylaxezentrum und Professor für präventive und minimalinvasive Zahnheilkunde und Parodontologie an der praxisHochschule, Köln
- 2010–2012 Oberarzt der Klinik für Parodontologie, Philipps-Universität Marburg
- 2011 Abschluss: Executive MBA Health Care Management, EBS
- 2010 Abschluss: Gesundheitsökonom, EBS
Berufsbegleitendes Intensivstudium der Gesundheitsökonomie an der European Business School (EBS)
- 2007 Ernennung zum apl.-Professor
- 2005 Abschluss eines 3-jährigen Qualifizierungsprogrammes mit Ernennung zum „Spezialisten für Zahnerhaltung (präventiv und restaurativ)“ der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung
- 2005 Habilitation und Verleihung der Venia legendi an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 2001–2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Oberarzt der Abteilung für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 1999 Promotion zum Dr. med. dent.
- 1998–2000 Assistenz Zahnarzt in freier Praxis
- 1997–1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung für Parodontologie und Zahnerhaltung, Universitätsklinik des Saarlandes
- 1996 Approbation als Zahnarzt

Gast-Experten



Prof. Dr. Nicole B.
Arweiler/Marburg



Prof. Dr. Herbert
Deppe/München



Prof. Dr. José Roberto
Gonzales/Gießen



Prof. Dr. Dr. Adrian
Kasaj, M.Sc./Mainz



Prof. Dr. Dr. Anton
Sculean/Bern (CH)

1A

Basiskurs für ZahnärzteUpdate der systematischen antiinfektiösen Parodontitistherapie
Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

1B

Kompaktkurs für das zahnärztliche Prophylaxeteam

Update Prophylaxe und Parodontaltherapie

2

FortgeschrittenenkursEinführung in die konventionelle und regenerative PA-Chirurgie
Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Teilnehmerzahl auf 20 Personen limitiert!

inkl. Hands-on

Termine 2016/2017

30. September 2016 | 14.00 – 18.00 Uhr | München
 11. November 2016 | 14.00 – 18.00 Uhr | Essen

26. Mai 2017 | 14.00 – 18.00 Uhr | Warnemünde
 15. September 2017 | 14.00 – 18.00 Uhr | Leipzig

**Kursinhalt Basiskurs für Zahnärzte (1A)**

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen die Vermittlung der theoretischen Grundkenntnisse und die Entwicklung eines praxisnahen und vom Generalisten in der Praxis umsetzbaren Behandlungskonzeptes mit dem Schwerpunkt der nichtchirurgischen Therapie. Die Einhaltung einer Systematik in der Behandlung eines Parodontitispatienten stellt die Grundlage für eine erfolgreiche Therapie dar.

- Systematik in der modernen Parodontitistherapie
- Möglichkeiten und Grenzen der antiinfektiösen Therapie
- Auswirkungen von Allgemeinerkrankungen auf die Parodontitis und den Behandlungserfolg
- aktuelle diagnostische Verfahren
- Unterstützung durch antimikrobielle Substanzen, systemische und lokale Antibiose sowie Photodynamische Therapie
- unterstützende Parodontitistherapie (UPT/Recall)
- praktische Tipps anhand von Fallbeispielen und Patientenfällen

Kursinhalt Kompaktkurs für das zahnärztliche Prophylaxeteam (1B)

Referentin: Annkathrin Dohle, DH/Marburg

Ziel der Veranstaltung „Update Prophylaxe und Parodontaltherapie“ ist es, das Prophylaxeteam mit den aktuellsten Methoden und neusten wissenschaftlichen Ergebnissen auf den Gebieten Mundhygiene, Prävention, Parodontaltherapie sowie der unterstützenden Parodontaltherapie (UPT) vertraut zu machen und ein in der Praxis umsetzbares und wirtschaftliches Paro-Konzept zu erarbeiten. Hieraus resultierend entsteht im Team Zahnarzt/Prophylaxe-Kraft eine klare Linie im Umgang mit parodontal erkrankten Patienten. Die Zielgruppen finden sich im Prophylaxeteam der zahnärztlichen Praxis wieder und schließen neben dem bereits qualifizierten Praxispersonal (DH, ZMF, ZMP) ebenso fortbildungsinteressierte Zahnmedizinische Fachangestellte ein.

- Ursachen und Zusammenhänge von Plaque/Zahnstein und Gingivitis/Parodontitis
- Systematik in der modernen Parodontitistherapie
- Abläufe und Inhalte der Vorbehandlungen
- Scaling und Root Planing
- unterstützende Parodontitistherapie (UPT) mit patientenbindender Argumentationstechnik

Dieser Kurs wird unterstützt von

**Organisatorisches**

Kursgebühr Basiskurs (1A) pro Kurs 195,- € zzgl. MwSt.
Kursgebühr Kompaktkurs (1B) pro Kurs 99,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* 39,- € zzgl. MwSt.

* Umfasst Pausenversorgung und Tagungsgetränke. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich.

Termine 2016/2017

1. Oktober 2016 | 09.00 – 16.00 Uhr | München
 12. November 2016 | 09.00 – 16.00 Uhr | Essen

27. Mai 2017 | 09.00 – 16.00 Uhr | Warnemünde
 16. September 2017 | 09.00 – 16.00 Uhr | Leipzig



Im Fortgeschrittenenkurs werden, auf das nichtchirurgische Konzept des Basiskurses aufbauend, Grundkenntnisse der modernen chirurgischen Parodontitistherapie erarbeitet und intensiv eingeübt.

Ziel der Veranstaltung ist es, auch den nicht chirurgisch geübten Praktiker an die operativen Möglichkeiten in der Parodontalchirurgie heranzuführen und den aktuellen Sachstand zu vermitteln. Hierbei wird auf die aktuellen Prinzipien der Schnittführung sowie der Nahttechniken ausführlich eingegangen und diese am Schweinekiefer eingeübt. Neben den resektiven operativen Möglichkeiten (wie z.B. Modified Widman Flap und Keilexcision) wird durch Einbezug der aktuellen Erkenntnisse moderner regenerativer PA-Chirurgie hier auch dem bereits geübten PA-Chirurgen die Möglichkeit geboten, „Up-to-date-Erkenntnisse“ zu erlangen und den Umgang mit neusten Materialien zu üben. In die einzelnen Themenfelder wird mit einem Theorieteil eingeführt, auf die Möglichkeiten und Grenzen der einzelnen Eingriffe eingegangen und direkt im Anschluss daran am Schweinekiefer das korrekte Vorgehen im Hands-on-Teil step-by-step eingeübt.

Gast-Experten:

München und Warnemünde: Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg; Essen: Prof. Dr. Dr. Adrian Kasaj, M.Sc./Mainz; Leipzig: Prof. Dr. Dr. Anton Sculean/Bern (CH)

Tutoren (praktische Übungen):

Dr. Stefan König/Bochum, Prof. Dr. José Roberto Gonzales/Gießen

Kursinhalt

- präoperative Vorsorge/postoperative Nachsorge
- Instrumentenkunde, Nahtmaterial und chirurgische Nadeln
- Inzisions- und Nahttechniken in der Parodontologie
- Gewebeheilung
- Lappenbildung und Design (z.B. Modified Widman Flap, Papilla Preservation-Technik)
- konventionelle OP-Techniken
- regenerative OP-Techniken

Dieser Kurs wird unterstützt von

**Organisatorisches**

Kursgebühr pro Kurs 590,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* 59,- € zzgl. MwSt.

* Umfasst Pausenversorgung und Tagungsgetränke. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich.

3

Masterclass

Ästhetische Maßnahmen am parodontal kompromittierten Gebiss (rot-weiße Ästhetik) – Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Teilnehmerzahl auf 15 Personen limitiert!

inkl. Hands-on

Termine 2017

12. Mai 2017		12.00 – 19.00 Uhr		Berlin
13. Oktober 2017		12.00 – 19.00 Uhr		München



Der ästhetische Anspruch der Patienten ist in den letzten Jahren stark angestiegen und der Zahnarzt wird zunehmend mit dem Wunsch nach einem ansprechenden Äußeren konfrontiert. Dabei stellen einzelne und multiple Rezessionen, aber auch der interdental Gewebeverlust („schwarze Dreiecke“) die Hauptanliegen der Patienten dar. In der Masterclass werden aufbauend auf den Basis- und Fortgeschrittenenkurs die Möglichkeiten und Grenzen der ästhetischen parodontalchirurgischen Eingriffe intensiv durchleuchtet, dargestellt und am Schweinekiefer im Hands-on-Teil geübt. Eine vielversprechende, innovative Technik zur Deckung von multiplen Rezessionen ist der modifizierte, koronal verschobene Tunnel in Kombination mit einem subepithelialen Bindegewebsstransplantat mit und ohne Schmelz-Matrix-Proteinen oder verschiedenen Kollagenmatrizes. Ein weiterer Schwerpunkt dieses Kurses liegt in der Verlängerung der klinischen Krone zur Erlangung eines ästhetischen Erscheinungsbildes. Darüber hinaus wird einen Überblick über die geltenden Regeln der rot-weißen Proportionen und über die aktuellen Möglichkeiten in der Plastisch-Ästhetischen Parodontalchirurgie sowie Therapieoptionen mit minimalinvasiven restaurativen Maßnahmen gegeben.

Gast-Experten:

Berlin: Prof. Dr. Jose Roberto Gonzales/Gießen
München: Prof. Dr. Herbert Deppe/München

Tutor (praktische Übungen):

Dr. Stefan König/Bochum

Kursinhalt

- Instrumentenkunde und Inzisionstechniken
- koronaler Verschiebelappen (mit/ohne Entlastungsschnitt)
- Bindegewebsstransplantat (Entnahme und Verschluss der Spenderstelle)
- Tunneltechnik zur Deckung von Rezessionen
- chirurgische Kronenverlängerung durch Gingivo-Osteoplastik
- rot-weiße Proportionen
- ästhetische, minimalinvasive, restaurative Möglichkeiten zur Abdeckung von „interdentalen Dreiecken“

Dieser Kurs wird unterstützt von

**Organisatorisches****Kursgebühr pro Kurs**

690,- € zzgl. MwSt.

* In der Kursgebühr enthalten sind Getränke und Pausenversorgung während des Kurses.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongressshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen.
13. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
14. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung!

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0341 48474-308** und während der Veranstaltung unter der Rufnummer **0173 3910240**.

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com

**www.paro-seminar.de****Parodontologische Behandlungskonzepte**

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Hiermit melde ich folgende Personen zu dem unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

1. Basiskurs (1A)/Kompaktkurs (1B)☐ Basiskurs (1A) ☐ Kompaktkurs (1B)

2016
München 30. September 2016 ☐
Essen 11. November 2016 ☐
2017
Warnemünde 26. Mai 2017 ☐
Leipzig 15. September 2017 ☐

2. Fortgeschrittenenkurs

2016
München 1. Oktober 2016 ☐
Essen 12. November 2016 ☐
2017
Warnemünde 27. Mai 2017 ☐
Leipzig 16. September 2017 ☐

3. Masterclass

2017
Berlin 12. Mai 2017 ☐
München 13. Oktober 2017 ☐

Titel | Vorname | Name

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben, Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)